

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 14.11.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: -Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname

edding 8850 Bohrlochmarker

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Tinte zur Verwendung in Fasermalern

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

edding International GmbH

Bookkoppel 7

D-22926 Ahrensburg

Telefon-Nr. +49 (0) 41 02 / 80 8-0

Auskunftgebender Bereich / Telefon

+49 (0)4102 - 808-0

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb_info@umco.de

1 4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (Beratung in Deutsch und Englisch):

+49 (0)30 30686 790 (Giftnotruf Berlin)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225

STOT SE 3; H336

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme







Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

1-Methoxy-2-propanol

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 Verursacht schwere Augenreizung.



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 14.11.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P370+P378 Bei Brand: Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum oder CO₂ zum Löschen verwenden.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

Mischung (Zubereitung)

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätz	zliche Hinweise		
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konze	entration		%
1	1-Methoxy-2-propa	nol				
	107-98-2	Flam. Liq. 3; H226	>=	70,00 - <	90,00	Gew%
	203-539-1	STOT SE 3; H336				
	603-064-00-3					
	01-2119457435-					
	35-0034					
2	Propan-2-ol					
	67-63-0	Eye Irrit. 2; H319	>=	10,00 - <	25,00	Gew%
	200-661-7	Flam. Liq. 2; H225				
	603-117-00-0	STOT SE 3; H336				
	01-2119457558-					
	25-0085					

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

3.3 Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beziehen sich auf die in diesem Produkt (Marker) enthaltene Tinte.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Sofort und lange mit viel Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 14.11.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum; Löschpulver; Kohlendioxid; Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO2); Kohlenmonoxid (CO)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Schutzanzug tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Dämpfe nicht einatmen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 14.11.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Hitze- und Zündquellen fernhalten. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmitteln

Lagerklasse gemäß TRGS 510

3 Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2		203-539-1	
	TRGS 900				
	1-Methoxy-2-propanol				
	Wert	370	mg/m³	100	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	2(I)			
	Bemerkungen	Υ			
	2000/39/EC				
	1-Methoxypropanol-2				
	Kurzzeitwert	568	mg/m³	150	ppm
	Wert	375	mg/m³	100	ppm
	Hautresorption / Sensibilisierung	Skin			•
2	Propan-2-ol	67-63-0		200-661-7	
	TRGS 900				
	Propan-2-ol				
	Wert	500	mg/m³	200	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	2(II)	·	·	
	Bemerkungen	Υ			

Biologische Grenzwerte

1	1-Methoxy-2-propanol			
	TRGS 903			
	1-Methoxypropan-2-ol			
	Parameter	1-Methoxypropar	n-2-ol	
	Wert	15	mg/l	
	Bemerkung	DFG		
	Untersuchungsmaterial	U		
	Probenahmezeitpunkt	b		
2	Propan-2-ol			
	TRGS 903			
	Propan-2-ol			
	Parameter	Aceton		
	Wert	25	mg/l	
	Bemerkung	DFG		
	Untersuchungsmaterial	В		



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 14.11.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Probenahmezeitpunkt	b
TRGS 903	
Propan-2-ol	
Parameter	Aceton
Wert	25 mg/l
Bemerkung	DFG
Untersuchungsmaterial	U
Probenahmezeitpunkt	b

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	1-Methoxy-2-propanol			107-98-2 203-539-1	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	50,6	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	369	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	553,5	mg/m³
2	Propan-2-ol			67-63-0	
				200-661-7	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	888	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	500	mg/m³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	1-Methoxy-2-propanol			107-98-2	
				203-539-1	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	3,3	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	18,1	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	43,9	mg/m³
2	Propan-2-ol			67-63-0	
	-			200-661-7	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	26	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	319	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	89	mg/m³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	1-Methoxy-2-propanol		107-98-2	
	·		203-539-1	
	Wasser	Süßwasser	10	mg/L
	Wasser	Meerwasser	1	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	100	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	52,3	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	5,2	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	5,49	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	100	mg/L
2	Propan-2-ol		67-63-0	
			200-661-7	
	Wasser	Süßwasser	140,9	mg/L
	Wasser	Meerwasser	140,9	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	552	mg/L
	Wasser	Meerwasser Sediment	552	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	140,9	
	Boden	-	28	mg/kg



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 14.11.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Kläranlage (STP)	-	2251	mg/L
Sekundärvergiftung	-	160	mg/kg
bezogen auf: Nahrung			

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter AX

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Butylkautschuk

Materialstärke 0,5 mm
Durchdringungszeit >= 480 min

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemieübliche Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Farbe			
flüssig			
schwarz			
Cowyoh			
Geruch alkoholartig			
aikonolariig			
Geruchsschwelle			
Keine Daten vorhanden			
pH-Wert			
Keine Daten vorhanden			
Siedepunkt / Siedebereich			
Wert		82	°C
Schmelzpunkt / Schmelzbereich			
Wert	,	-89,5	°C
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich			
Keine Daten vorhanden			
Flammpunkt			
Wert		12	°C
Selbstentzündungstemperatur			
Wert		425	°C
Oxidierende Eigenschaften			
			·



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 14.11.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Keine Daten vorhanden	
Explosive Eigenschaften	

Keine Daten vorhanden

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)
Keine Daten vorhanden

 Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze

 Wert
 2
 Vol-%

| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | 12 Vol-% | Damofdruck

DampfdruckWert48hPaBezugstemperatur20°C

Dampfdichte
Keine Daten vorhanden

Verdampfungsgeschwindigkeit
Keine Daten vorhanden

Relative Dichte
Keine Daten vorhanden

Keine Daten vorhanden

WasserlöslichkeitBemerkungmischbar

Löslichkeit(en)
Keine Daten vorhanden

 Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

 Nr.
 Name des Stoffs
 CAS-Nr.
 EG-Nr.

 1
 Propan-2-ol
 67-63-0
 200-661-7

 log Pow
 0,05

 Bezugstemperatur
 25
 °C

 Quelle
 ECHA

Viskosität
Keine Daten vorhanden

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen. Feuchtigkeit.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 14.11.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Aku	te orale Toxizität				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.
1	1-Methoxy-2-propanol		107-98-2		203-539-1
LD5	0			4016	mg/kg Körpergewicht
Spea		Ratte EC 440/2008,	R 1		
Que		ECHA	D. 1		
2	Propan-2-ol	(67-63-0		200-661-7
LD5	0			5840	mg/kg Körpergewicht
Spez Meth Que Bew	node	Ratte OECD 401 ECHA Aufgrund der verfüllt.	rerfügbaren Da	aten sind die	Einstufungskriterien nicht

Aku	Akute dermale Toxizität				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2		203-539-1	
LD5	0	>	2000	mg/kg Körpergewicht	
Spe	zies	Ratte			
Meth	node	440/2008/EC B.3.			
Que	lle	ECHA			

Aku	te inhalative Toxizität				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Propan-2-ol		67-63-0		200-661-7
LC5	0	>	1	0000	ppmV
Exp	ositionsdauer		6		Std.
Agg	regatzustand	Gas			
Spe	zies	Ratte			
Metl	node	OECD 403			
Que	lle	ECHA			
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Dater	n sind die E	Einstufungskriterien nicht

Ätz-	Atz-/Reizwirkung auf die Haut				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.	
1	1-Methoxy-2-propanol		107-98-2	203-539-1	
Spe	zies	Kaninchen			
Meth	node	EC 440/2008,	B.4		
Que	lle	ECHA			
Bew	ertung	nicht reizend			
2	Propan-2-ol		67-63-0	200-661-7	
Spe	zies	Kaninchen			
Que	lle	ECHA			
Bewertung		nicht reizend			
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Date	en sind die Einstufungskriterien nicht	

Sch	Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	
1	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2	203-539-1	



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 14.11.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Spezies Methode Quelle Bewertung	Kaninchen 2004/73/EEC, B.5 ECHA nicht reizend
2 Propan-2-ol	67-63-0 200-661-7
Spezies	Kaninchen
Methode	OECD 405
Quelle	ECHA
Bewertung	reizend
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.

Sen	ensibilisierung der Atemwege/Haut				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2	203-539-1		
Aufr	nahmeweg	Haut			
Spe	zies	Meerschweinchen			
Metl	node	440/2008/EC B.6			
Que	lle	ECHA			
Bew	rertung	nicht sensibilisierend			
2	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7		
Aufr	nahmeweg	Haut			
Spe	zies	Meerschweinchen			
Metl	node	OECD 406	OECD 406		
Que	lle	ECHA	ECHA		
Bewertung		nicht sensibilisierend	nicht sensibilisierend		
Bew	rertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten serfüllt.	sind die Einstufungskriterien nicht		

Keir	Keimzell-Mutagenität					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.			
1	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7			
Quelle		ECHA				
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten s	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht			
3 3 3 3		erfüllt.	-			

Reproduktionstoxizität	
Keine Daten vorhanden	

Karzinogenität	
Keine Daten vorhanden	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Keine Daten vorhanden

,	
	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
	Keine Daten vorhanden

rtonio Daton romanaon	
Aspirationsgefahr	
Keine Daten vorhanden	

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Einatmen von Lösemitteldämpfen in höherer Konzentration kann zu Übelkeit, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen. Wiederholter und langandauernder Hautkontakt kann Entfettung und Reizung verursachen. Produktkontakt mit den Augen kann zu Reizungen führen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fisc	Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	
1	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7	
LC5	0	9640	mg/l	
Expo	ositionsdauer	96	Std.	



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 14.11.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Spezies Pimephales promelas
Methode OECD 203
Quelle ECHA

Fischtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (akut)
Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Algentoxizität (akut)

Keine Daten vorhanden

Algentoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Bakterientoxizität
Keine Daten vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit							
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.				
1	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2	203-539-1				
Art		Aerobe biologische Abbaubar	Aerobe biologische Abbaubarkeit				
Wer			96 %				
Dau	er		28 Tag(e)				
Methode		OECD 301 E					
Quelle		ECHA					
Bewertung		leicht biologisch abbaubar (rea	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)				
2	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7				
Art		BOD/COD					
Wert			53 %				
Dauer			5 Tag(e)				
Quelle		ECHA					
Bewertung		leicht biologisch abbaubar (rea	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)				

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser								
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.				
1	Propan-2-ol	67-63-0		200-661-7				
log Pow			0,05					
Bezugstemperatur			25	°C				
Quelle		ECHA						

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angaben verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 14.11.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse 3 F1 Klassifizierungscode Verpackungsgruppe Ш Gefahrennr. (Kemler-Zahl) 33 **UN-Nummer** UN1263 Bezeichnung des Gutes **FARBE** Sondervorschrift 640 640D Tunnelbeschränkungscode D/E Gefahrzettel 3

14.2 Transport IMDG

Klasse 3
Verpackungsgruppe II
UN-Nummer UN1263
Proper shipping name PAINT
EmS F-E, S-E
Label 3

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse 3
Verpackungsgruppe II
UN-Nummer UN1263
Proper shipping name Paint
Label 3

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 14.11.2019 Region: DE Ersetzte Version: -. erstellt am: -

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse Nr. 3.40

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:

P5b

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse

Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit Quelle

wassergefährdenden Stoffen).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 761501